



öffentlich  nicht öffentlich

Düsseldorf, 25.10.2022

An  
Ratsherrn Norbert Czerwinski  
Vorsitzender des Ordnungs- und Verkehrsausschusses  
der Landeshauptstadt Düsseldorf

**Antrag der SPD-Ratsfraktion  
zur Sitzung des Ordnungs- und Verkehrsausschusses am 26.10.2022**

**Betrifft:**

Haushaltsantrag der SPD-Ratsfraktion: Budget für den Radwegebau erhöhen

Sehr geehrter Herr Czerwinski,

die SPD-Ratsfraktion bittet Sie, folgenden Haushaltsantrag auf die Tagesordnung der Sitzung des Ordnungs- und Verkehrsausschusses am 26.10.2022 zu nehmen und zur Abstimmung zu bringen.

**Antrag:**

**Der Ordnungs- und Verkehrsausschuss beschließt, das Budget zum Ausbau des Hauptradwegenetzes und der Bezirksradwegenetze (beabsichtigter Haushaltsansatz von 3.200.000 EUR im Haushaltsentwurf) sowie den Unterhalt der Radwege (beabsichtigter Haushaltsansatz von 4.496.001 EUR im Haushaltsentwurf) im Jahr 2023 auf 13 Mio. EUR zu erhöhen.**

**Das Budget ist sachgerecht im Produkt 5454101 einerseits konsumtiv in Zeile 13, Konto 52421300 und andererseits investiv in Zeile 08, Konto 78520000, Maßnahme 701070016 zu etatisieren.**

**Begründung:**

Der Rat der Stadt Düsseldorf hat beschlossen, dass die Landeshauptstadt bis 2035 klimaneutral sein soll. Für diese engagierte Perspektive spielt die Verkehrswende eine wesentliche Rolle.

Entscheidend hierbei wird auch die qualitative und quantitative Entwicklung des Radwegenetzes sein. Schauen wir auf ambitionierte andere europäische Städte, so können wir zur Kenntnis nehmen, dass beispielsweise Kopenhagen seit 20 Jahren einen Radwegeetat von ca. 13,5 Mio. EUR pro Jahr hat. Bei einer Einwohnerzahl von 650.000 entspricht dies einer pro-Kopf-Finanzierung von 22,50 EUR pro Jahr und

Einwohner. Mit Blick auf die angestrebte Klimaneutralität im Jahr 2035 kann daher die Perspektive nur heißen „think big“. Andere Städte wie Kopenhagen machen deutlich, nur mit einer sehr engagierten Finanzierungsperspektive wird der notwendige Ausbau des Düsseldorfer Radwegenetzes gelingen. Daher der Antrag der SPD-Ratsfraktion: 650.000 Einwohner X 20 EUR = 13 Mio. EUR für den Radwegeetat 2023.

Mit freundlichen Grüßen

Martin Volkenrath

Tobias Kühbacher